

Antrag an:

Den Prüfungsausschuss der Hochschule Wismar
der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
- Herrn Prof. Dr. Thomas Wilke -



ANTRAG AUF NACHTEILSAUSGLEICH

- vom Studierenden auszufüllen -

1. Persönliche Angaben der Antragsstellerin oder des Antragsstellers

Name, Vorname	<input type="text"/>
Geburtsdatum	<input type="text"/>
Telefonnummer	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>
Matrikelnummer	<input type="text"/>
Studiengang	<input type="text"/>
Fachsemester	<input type="text"/>

2. Beantragte nachteilsausgleichende Maßnahmen

Änderung der Prüfungsform gemäß Prüfungs- und Studienordnung (PSO)

Name des Moduls	<input type="text"/>
Vorgeschriebene Form gem. PSO	<input type="text"/>
Beantragte Form	<input type="text"/>
Name des Moduls	<input type="text"/>
Vorgeschriebene Form gem. PSO	<input type="text"/>
Beantragte Form	<input type="text"/>

Verlängerung der Prüfungszeit

Technische Hilfsmittel

Räumlichkeiten

Sonstiges

3. Begründung

A. Gesundheitliche Beeinträchtigungen

1

2

B. Auswirkungen auf studien- und prüfungsrelevante Aktivitäten

1

2

C. Beigefügte Nachweise

- Fachärztliches Attest
- Feststellungsbescheid Versorgungsamt/Schwerbehindertenausweis
- Behandlungsberichte stationäre/teilstationäre Behandlung
- Stellungnahme oder Bericht eines Rehabilitationsträgers
- Stellungnahme Beratungsstelle für die Belange von Studierenden mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten
- Andere, nämlich:

Ort, Datum

Unterschrift
Antragsteller/in

EINSCHÄTZUNG ZUR ORGANISATION

- von der Studiengangskoordination auszufüllen -

2

Nachteilsausgleich praktisch umsetzbar?

 Ja Nein

ENTSCHEIDUNG DES PRÜFUNGSAUSSCHUSSES

- vom Prüfungsausschuss auszufüllen -

Dem Antrag wird entsprochen.

Dem Antrag wird teilweise entsprochen in folgendem Umfang:
(bitte konkret benennen entsprechend den beantragten Maßnahmen gemäß Ziffer 2)

Dem Antrag wird nicht entsprochen mit folgender Begründung:

Ort, Datum

Unterschrift
Prüfungsausschuss